

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Finanzausschusses (Gemeinde Schülldorf) am Dienstag, 29. November 2011,
im "Haus der Jugend", Dorfstr. 12a, 24790 Schülldorf

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 5

davon anwesend: 5

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Sylvia Naß

stellv. Ausschussvorsitzender

Hans-Peter Siebcken

Ausschussmitglied

Michael Schneider

Peter Struck

Stefanie Wippich

b) nicht stimmberechtigt:

Gast

Bürgermeisterin Heinke Desens

Protokollführer

Jan Rüter

Die Vorsitzende, Sylvia Naß, eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 17.11.2011 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Die Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Finanzausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2010
4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2012
5. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Straßenbaubeitragssatzung
6. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder
7. Verschiedenes

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Herr Johann Struck weist darauf hin, dass nach der Brückensanierung in Ohe nunmehr ein Absatz in der Schwarzdecke zwischen Straße und Brücke vorhanden ist. Frau Desens wird diese Angelegenheit prüfen.

Herr Struck und Frau Wippich erkundigen sich nach dem Grund, warum die Gemeinden zum Erlass einer Straßenbaubeitragssatzung verpflichtet sind.

Herr Rüter erläutert, dass sich die Verpflichtung zum Erlass einer Straßenbaubeitragssatzung aus der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein ergibt. Danach sind die Gemeinden verpflichtet, sämtliche Einnahmemöglichkeiten auszuschöpfen. In diesem Zusammenhang wird aber darauf hingewiesen, dass Unterhaltungsmaßnahmen nicht beitragsfähig und damit nicht nach einer Straßenbaubeitragssatzung abgewickelt werden.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2010

Beschluss:

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2010 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2012

Der von der Verwaltung vorbereitete Entwurf des Haushaltes 2012 wird verwaltungsseitig durch Herrn Rüter vorgestellt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Entwurf der Haushaltssatzung 2012 mit dem dazugehörigen Haushaltsplan in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer
Straßenausbaubeitragssatzung**

Nach eingehender Beratung über den Erlass einer Straßenbaubeitragssatzung ergeht folgender

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, eine Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen zu erlassen. Die Verwaltung sollte diesbezüglich beauftragt werden, die notwendigen Berechnungen von individuellen Faktoren für die Satzung durchzuführen. Eine Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung könnte dann im 1. Quartal 2012 erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

0 Ja-Stimmen, 5 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Damit wird der Beschluss abgelehnt.

Nach eingehender Diskussion ergeht daraufhin folgender

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Verwaltung zu beauftragen, die notwendigen Berechnungen von individuellen Faktoren für ein Satzungsmuster durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 6.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der
Ausschussmitglieder**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 7.: Verschiedenes

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Die Vorsitzende, Sylvia Naß, bedankt sich für die Mitarbeit und schließt der Sitzung um 21:00 Uhr.

gez. Naß

Sylvia Naß
(Die Vorsitzende)

Osterrönhof, 07.12.2011

gez. Rüter

Jan Rüter
(Protokollführung)